

AUSFLUG DES WAHLFACHES MUSIK DER 3. OBERSTUFE INS LUZERNER THEATER

Gilda Laneve begrüßte um 9.30 Uhr im Theater alle Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe, auch Rita Schürmann und Karin Tresch, Musiklehrerinnen an der Sek. Wir wurden von ihr durch das Theater geführt und sahen den Orchestergraben, die Schneiderei, Maskenbildnerinnen beim Frisieren und Schminken. Wir hörten, dass die Perücken mit echtem Haar selber geknüpft werden und individuell sind. Wir sahen auch einen Raum, wo Requisiten hergestellt und für jede Aufführung gesammelt werden.

Nach der Führung kam die Operndramaturgin und wir hatten eine sehr interessante Einführung in die komische Oper „Falstaff“ von Verdi. Sie wird in Italienisch gesungen und war das letzte grosse Werk vom 80-jährigen Verdi. Seine Aussage zum Schluss: „Nehmt das Leben nicht so ernst und nehmt es eher von der humorvollen Seite.“ Wir hörten von der Verwechslungsgeschichte, der spannenden Inszenierung und den schwarzen Kostümen mit spezieller Kopfbedeckung in dieser Oper.

In der Hauptprobe mit Klavierbegleitung sahen wir den 1. Akt. Wir sassen alle im 1. Rang in der 1. Reihe und hatten einen wunderbaren Ausblick auf die Bühne. Dort sahen und hörten wir Falstaff, der Ritter in der Ritterrüstung, wie er mit seiner Baritonstimme das Theater erfüllte. Gleichzeitig sahen wir zwei Sänger des Opernchors, die uns mit ihrer ausgebildeten Tenorstimme sehr berührten.

Um 11.30 Uhr war unser Besuch im Luzerner Theater beendet. Wir bedankten uns bei Gilda Laneve und freuen uns schon im Juni 2018 die ganze Oper „Falstaff“ abends ansehen zu können.



Root, 22. Januar 2017

Karin Tresch
Musiklehrerin Sek